

Maidara

Kurzbeschreibung ausgewählter Aquarienfische
(C) by Michael Schlüter & Olaf Deters

Simpsonichthys marginatus

Costa W.J.E.M. & Brasil, 1996

Erstbeschreibung:

Description
d'une nouvelle
espèce de
poisson annuel
du genre
Simpsonichthys
(Cyprinodontiformes:
Rivulidae) du
bassin du rio
Tocantins,
Brésil. Rev. Fr.
Aquariol. 93-96



Simpsonichthys marginatus, m (C) O.Deters

Entdecker

-

Typuslokalität:

temporäres Gewässer in der Nähe des Rio dos Patos im Tocantins-
Becken, Bundesstaat Goiás, Brasilien

Verbreitung:

Rio Sao Francisco - Einzugsgebiet

Ersteinfuhr nach Deutschland:

-

in der Aquaristik
vorhandene
Fundorte:

Rio dos Patos

weitere Arten der Gattung:

Simpsonichthys
boitonei, whitei,
ghisolfii,
magnificus,
picturatus,
similis,
adornatus,
flagellatus u.v.m.

sympatrische Arten in der Natur



ca. Fundort v. Simpsonichthys marginatus

Durchschnittsgröße:

m/w 4.5 / 3.5 cm

Wasserwerte:

ca. pH 6.5-7.5, Leitfähigkeit bis 500 µS/cm, Temperatur 24-28 °C.

Lebenserwartung:

ca. 9 Monate bis 1 Jahr, in Einzelfällen auch etwas mehr. Bei dauerhaften Stresssituationen auch weniger.

Futter:

feines Lebendfutter bis kräftiges Tümpelfutter: Artemia, kleine Wasserflöhe, Cyclops, Mückenlarven, Grindalwürmer.

Haltung im Aquarium:

Simpsonichthys marginatus benötigt je nach Individuenzahl kleine bis mittlere Aquarien, mäßig hell bis dunkel mit einigen Versteckmöglichkeiten. Die Tiere sind dauerhaft aktiv und nicht revierbildend. Untereinander tlw. aggressiv. Eine Vergesellschaftung mit anderen Fischarten ist bedingt möglich.

Zucht und Aufzucht:

Bodenlaicher, tauchen in das Substrat (Torf, Kokostorf) ein. Der Torf sollte in Töpfen mit ca. 4-5cm Substrattiefe angeboten werden und wird nach dem etwa zweiwöchigen Ansatz leicht feucht bei Temperaturen zwischen 24 und 30 °C 3-4 Monate gelagert. Aufguss mit temperierten Wasser (ca. 20-24 °C). Schlupf der Jungfische nach 2 Stunden bis 10 Stunden. Fütterung mit frisch geschlüpften Artemie-Nauplien. Das Wachstum ist recht zügig. Mit ca. 2 Monaten geschlechtsreif.

Besonderheiten:

Die Art soll in der Natur nicht mehr auffindbar sein. Entsprechend sollte diese Fischart in der Aquaristik mit besonderer Vorsicht behandelt und unbedingt vermehrt und verbreitet werden.

Autor: *Olaf Deters* Stand: 14.04.2007 [bei www.fishbase.org](http://www.fishbase.org) [als PDF](#)



Home: <http://www.maidara.com>

